

RFS-B 0.3-3

Scannerprobe 30 MHz bis 3 GHz



Kurzbeschreibung

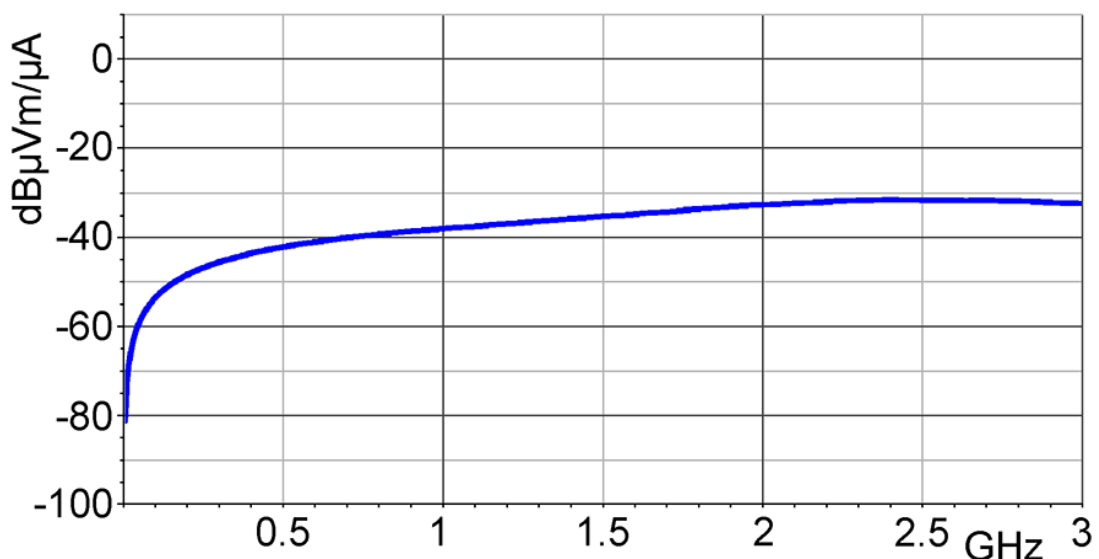
Die Scannerprobe RFS-B 0,3-3 dient der extrem kleinräumigen Erfassung von Magnetfeld. Die Spule im Sondenkopf ist orthogonal zum Sondenschaft angeordnet. Sie kann zur Messung direkt auf das Messobjekt aufgesetzt werden.

Die RFS-B 0,3-3 ist eine passive Magnetfeld Scannerprobe. Feldlinien von anderen Quellen, die seitlich in den Sondenkopf eintreten, werden von der Sonde nicht erfasst. Durch die kleine Bauform des Sondenkopfes sind Messungen an schwer zugänglichen Stellen wie z.B. zwischen Bauteilen sehr gut möglich. Die RFS-B 0,3-3 hat eine Mantelstromdämpfung und ist elektrisch geschirmt. Sie wird an einen Spektrumanalysator oder ein Oszilloskop mit 50 Ω Eingang angeschlossen. Die H-Feldsonde besitzt intern keinen 50 Ω Abschlusswiderstand.

Technische Parameter

| | |
|---------------------|----------------------------|
| Frequenzbereich | 30 MHz ... 3 GHz |
| Auflösung | < 1 mm |
| Maße Sondenkopf | $\varnothing \approx 2$ mm |
| Anschluss - Ausgang | SMA, male, jack |

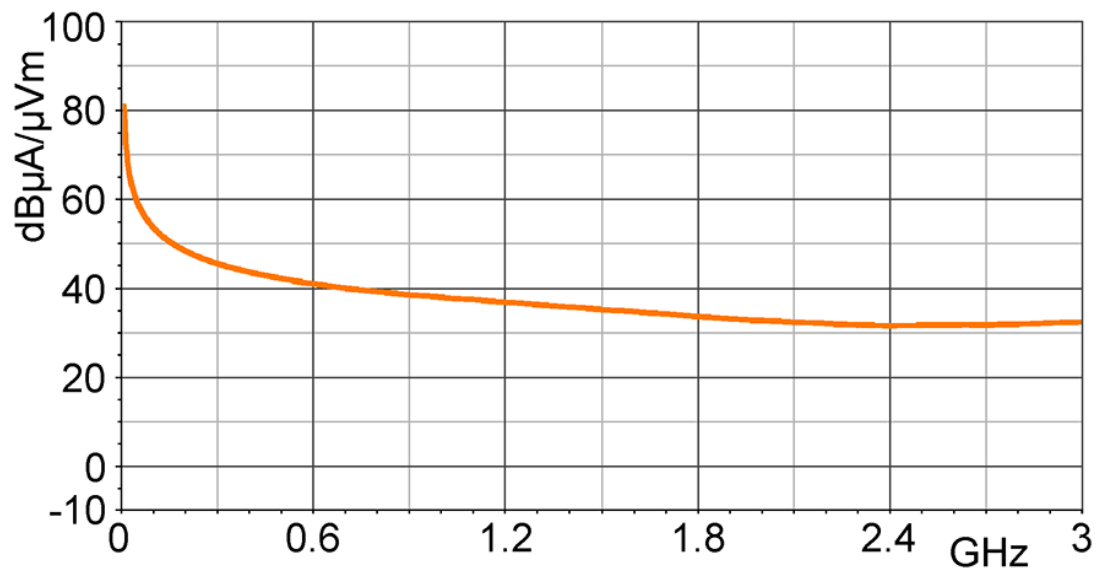
Frequenzgang [dB μ V] / [dB μ A/m]



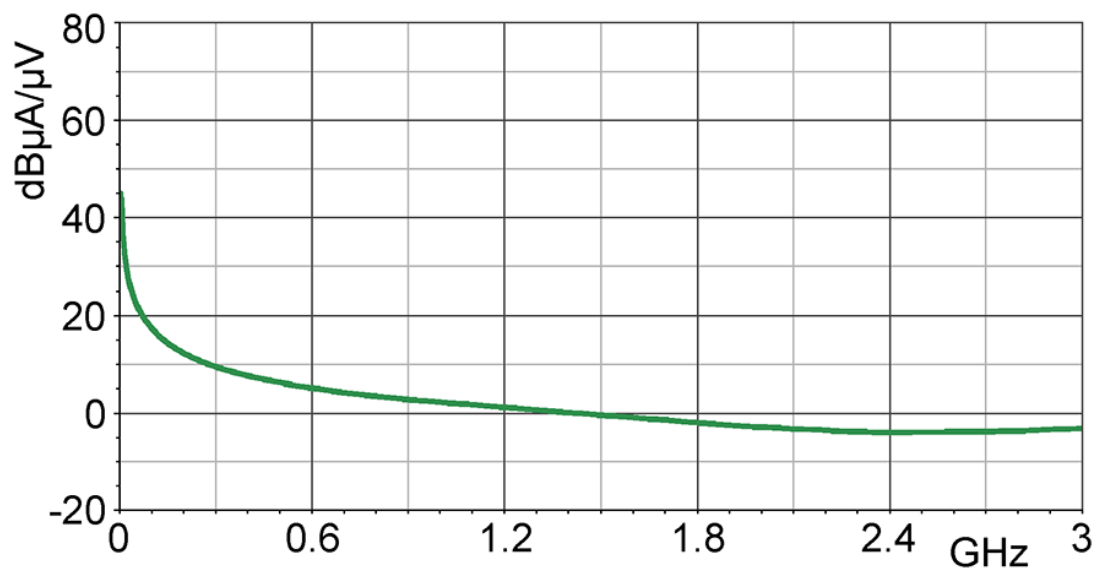
RFS-B 0.3-3

Scannersonde 30 MHz bis 3 GHz

Korrekturkurve H-Feld [dB μ A/m] / [dB μ V]



Korrekturkurve Strom [dB μ A] / [dB μ V]



RFS-B 0.3-3

Scannersonde 30 MHz bis 3 GHz

Messprinzip

